

## RALLYEMASTER HISTORIC

**BEDIENUNGSANLEITUNG  
BERECHNUNGEN FÜR ZAHNRÄDER  
EINBAUHINWEISE**





## Berechnung der Sollfahrzeit

$$\begin{array}{l} \square\square\square\square\square\square\square\square\square\square \quad \text{Streckenlänge} \times 60 \\ \square\square\square\square \text{ Fahrzeit} = \square\square \frac{\quad}{\quad} \\ \square\square\square\square\square\square\square\square\square\square \quad \text{Schnitt} \end{array}$$

## Mit Berechnungs - Tool auf CD:

Zur einfachen Ermittlung des für Ihr Fahrzeug passenden Zahnradsatzes verwenden Sie bitte die Berechnungs-CD.

Das Gerät muss in Ihrem Fahrzeug eingebaut und angeschlossen sein. Fahren Sie eine abgemessene Strecke von ca. 5 km (nicht unter 1 km), Beim Ausgangspunkt schalten Sie beide Zählwerke auf Null und notieren sich bei Erreichen des Zielpunktes die vom RallyeMaster Historic angezeigte Kilometerzahl.

Geben Sie folgende Daten in das Berechnungsprogramm ein:

- 1.) Anzahl der Zähne des eingebauten X-Rades
- 2.) Anzahl der Zähne des eingebauten Z-Rades
- 3.) Länge der abgemessenen Strecke
- 4.) Anzeige der Kilometerzahl vom RallyeMaster Historic

Das X-Rad ist das meist größere Rad oben am Getriebedeckel. Das Z-Rad ist das Rad unter dem Kegelrad auf der Unterseite. Die Anzahl der Zähne ist in den Zahnrädern eingeschlagen.

# MONTAGEANLEITUNG

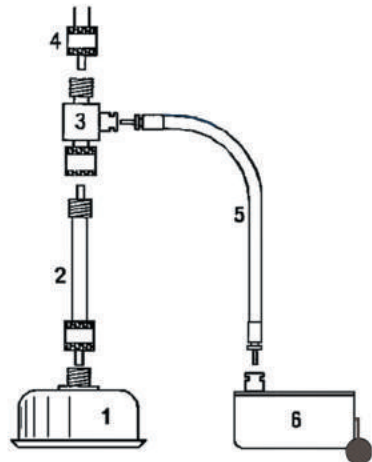
Der RallyeMaster Historic wird vor oder unter dem Instrumentenbrett des Fahrzeuges montiert. Auf der Rückseite sind 4 Gewindebohrungen und ein silberner gefräster Montagebügel zur Befestigung vorgesehen (M4).

Da es sich um Sacklöcher handelt, bitte auf die Länge der verwendeten Schrauben achten. Achten Sie dabei auch auf die Ausgänge für den Wellenanschluss und den Stromstecker. Der RallyeMaster Historic wird an den Tachometer (1) angeschlossen. Die Tachowelle (4) wird vom Tachometer abgeschraubt und statt dessen am T-Getriebe (3) befestigt.

Dieses wiederum wird direkt am Tachometer angeschraubt. In besonderen Fällen (Platzmangel) muss zwischen Tachometer und T-Getriebe eine Zwischenwelle (2) angebracht werden. Die Antriebswelle (5) verbindet das T-Getriebe mit dem RallyeMaster Historic und wird an beiden Seiten von Omega-Klammern fixiert. Antriebswellen können in der notwendigen Länge (je nach Montageort des RallyeMaster Historic) bestellt werden.

Der RallyeMaster Historic arbeitet rein mechanisch, nahezu geräuschlos und vollkommen sicher bis zu Geschwindigkeiten jenseits von 200 km/h.

- □ □ □ □ 1 = Tachometer
- □ □ □ □ 2 = Zwischenwelle (wenn nötig)
- □ □ □ □ 3 = T-Getriebe (Übersetzung (8:1))
- □ □ □ □ 4 = Antriebswelle RallyeMaster Historic
- □ □ □ □ 5 = RallyeMaster Historic



## WICHTIGER HINWEIS

Versuchen Sie nicht, beim RallyeMaster Historic andere Schrauben als die Rändelschrauben für den Zahnradwechsel zu öffnen. Der RallyeMaster Historic kann ohne Spezialkenntnisse und Spezial-Montagehilfen von Ihnen nicht mehr zusammengebaut werden. Bei unsachgemäßer Hantierung verfällt der Garantieanspruch ! Das Gerät ist wartungsfrei. Bitte unterlassen Sie gut gemeinte Ölungen.

# ZAHNRADWECHSEL

Der RallyeMaster Historic arbeitet mit den gleichen Zahnrädern wie die HALDA- oder BELMOG Geräte, wobei er die komplette Bandbreite beider Geräte abdeckt. (X-Räder von 87-150, Z-Räder von 16-70 Zähnen). Um den Zahnradwechsel zu vereinfachen, wurde die komplette Antriebseinheit im linken Seitendeckel eingebaut. Lösen Sie die Rändelschrauben und ziehen Sie den Deckel gerade nach links heraus. Die Schrauben sind gegen Herausfallen gesichert und können nicht verloren werden.



Die komplette Getriebeeinheit liegt nun vor Ihnen. Zum Tauschen der Zahnräder ziehen Sie das X-Rad, das Kegelrad und das unter dem Kegelrad befindliche Z-Rad ab



Zum Wechseln des X-Rades lösen Sie die beiden In-busschrauben am X-Rad-Halter, tauschen das Rad und fixieren es wieder mit den 2 Inbusschrauben. Der passende Inbusschlüssel befindet sich auf der rechten Gehäuseseite in einer Magnethalterung.

# ZAHNRADWECHSEL



Lockern Sie NUR die Inbusschraube auf dem linken Zwischenrad. Setzen Sie die errechneten Zahnräder (X-Rad und Z-Rad) ein. Die beiden Zwischenräder lassen sich so verschieben, dass Sie den Zahneingriff im X-Rad und im Z-Rad richtig einstellen können.

Ziehen Sie die Inbusschraube wieder fest, kontrollieren Sie den Zahneingriff und überprüfen Sie die Leichtgängigkeit des Getriebes durch Drehen am X-Rad.



PRESTEL+GEMMER  
Zahnrad-Berechnungs-CD

**PRESTEL  
GEMMER**   
RALLYMETRIE

PRESTEL+GEMMER bietet Ihnen noch viele weitere Produkte zur historischen Rallye- und Racing-Zeitmessung sowie Beifahrerboards und Accessoires. Mehr erfahren Sie auf [www.prestel-gemmer.de](http://www.prestel-gemmer.de).



**LOOPTIMER**



**WRISTHOLDER**



**RALLYEBOARD**

**PRESTEL  
GEMMER**   
**RALLYEMETRIE**

**PRESTEL+GEMMER GbR**

Jakob-Hornung-Straße 13  
D-71296 Heimsheim

Tel. +49 (0) 70 33/30 97-70  
Fax +49 (0) 70 33/30 97-30

[info@prestel-gemmer.de](mailto:info@prestel-gemmer.de)  
[www.prestel-gemmer.de](http://www.prestel-gemmer.de)